Tischvorlage

Beilage 1.7a S. 01/01

Fax

FRAKTION
DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION
IM STADTRAT ZU NÜRNBERG

Beilage
zur Stadtratssitzung

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg

OBERBÜRGERMEISTER
16. SEP. 2011 ..... Nr. .....

VI	1 Zur Kts.	3	Zur Stellungnahme
	2 i.V.	4	Antwort zur Absendung vorlegen
		5	Antwort zur Unterschrift vorlegen

Wolff'scher Bau des Rathauses
Zimmer 58
Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 231 – 2907
Telefax: 09 11 / 231 – 4051
E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de
www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

16. September 2011

Betreff: Aufgreifen des AfV-Beschlusses vom 15. September 2011

TOP 3 Erhalt der Straßenbahn durch die Pirckheimerstraße

Antrags-Nummer:
222 / 2011

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die CSU-Stadtratsfraktion greift hiermit den AfV-Beschluss vom 15. September - TOP 3 Erhalt der Straßenbahn durch die Pirckheimerstraße - auf. Wir bitten um weitere Behandlung im nächsten Stadtrat am 21. September 2011.

Begründung:

Die Beschlussfassung lässt die Frage offen, ob tatsächlich der Straßenbahnbetrieb der Linie 9 ab Dezember 2011 definitiv eingestellt wird. Im Bemühen um eine konsensuale Lösung hat der Oberbürgermeister vor der Abstimmung in den Beschlussvorschlag eingefügt, dass bei der Abklärung der Rahmenbedingungen für einen etwaigen förderunschädlichen (Weiter-) Betrieb einer Straßenbahnlinie durch die Pirckheimerstraße auch - dem Wunsch der CSU und der Grünen entsprechend - ein "interimsweiser Betrieb" zu prüfen sei. Daraufhin haben CSU und Grüne dem Prüfungsauftrag an die Verwaltung zugestimmt. Im Gespräch mit der VAG hat sich nunmehr herausgestellt, dass diese definitiv den Betrieb der Linie 9 zum Fahrplanwechsel im Dezember 2011 einstellen wird, selbst wenn kurzfristig doch eine Zusage zur vorerst zeitlich beschränkten Weiterführung der Linie 9 durch die Pirckheimerstraße zu erlangen wäre.
Dies entspricht nicht der Intension der Beschlussfassung. Dies ist vom Stadtrat zu klären.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brehm
Fraktionsvorsitzender